



Dolomiten

Unser Perlaggen gehört jetzt zum
UNESCO-Weltkulturerbe

► 4

TAGBLATT DER SÜDTIROLER

Samstag/Sonntag, 18./19. Juni 2016 - www.dolomiten.it - 1,50 € Südtirol u. Trentino - 2,10 € restl. Italien u. Ausland

Poste Italiane SpA - Versand im Postabonnement - ges. Dekr. 353/2003 (abgeändert in Ges. 27/02/2004 Nr. 46) Art. 1, Komma 1, CNS Bozen - Beinhaltet I.P. und

Österreichs immaterielle Welterbeliste wächst

UNESCO: In Graz erhalten 8 neue Bräuche ihre Urkunde als Kulturerbe – Vom Kranzelreiten bis zum Perlaggen

GRAZ/WIEN (APA). Das immaterielle Kulturerbe Österreichs wächst: Die nationale UNESCO-Liste der historisch bedeutsamen Brauchtümer zählt mittlerweile 90 Traditionen. Die jüngsten 8 davon erhielten am Freitag im Planetensaal des Grazer Schlosses Eggenberg ihre offizielle Urkunde.

Das Spektrum reicht dabei vom Kranzelreiten zu Pfingsten im kärntnerischen Weitensfeld bis zum Wissen um die Lipizzanerzucht.

Auch die Volksschauspiele aus dem steirischen Lafnitz, das Kartenspiel Perlaggen aus dem Tiroler Oberland und dem Raum Innsbruck sowie das laute Ratschen in der Karwoche werden mit dem UNESCO-Titel gedelt. Schließlich ergänzen noch das Scheibenschlagen mit Holzscheibe am ersten Sonntag der Fastenzeit in Vorarlberg, das Trattenbacher Taschenfeitel als Taschenmesser aus Oberösterreich und das Tiroler Zachäusingen als Kirtagsbrauch aus Zirl die Runde.

Die UNESCO hatte 2003 beschlossen, auch Volksbräuche



Perlaggen gehört jetzt zum Kulturerbe der Alpenrepublik.

br

und Traditionen als Kulturgüter anzuerkennen. Mit der Eintragung auf der Kulturliste sollen die oft jahrhundertealten und noch immer in einem Land oder bei einer ethnischen Minderheit lebendigen, oft nur mündlich überlieferten Sitten eine besondere Wertschätzung erhalten.

Die internationale Brauchtumsliste umfasst mittlerweile rund 300 Traditionen aus aller Welt – angefangen vom spanischen Flamenco über das mongolische Naadam-Festival und die chinesische Akupunktur bis hin zur iranischen Teppichknüpfkunst. Auf der internationalen Liste –

also nicht der 90 Positionen umfassenden nationalen – finden sich 3 österreichische Traditionen: die klassische Reitkunst der Spanischen Hofreitschule, das Imster Schemenlaufen und die Falknerei.

© Alle Rechte vorbehalten

STICHWORT

Perlaggen

Perlaggen ist ein Kartenspiel, das heute vor allem im Tiroler Oberland und im Raum Innsbruck aber auch in Südtirol mit 33 Spielkarten (Eichel, Laub, Schell und Herz) gespielt wird, wobei je nach Ort und Situation bis zu 8 Karten als „Perlägg“ festgelegt werden, die eine Sonderfunktion erhalten. Flunkern und Täuschen sind wichtige Elemente des Spiels. Perlägg wird unabhängig von Alter, Stand und Geschlecht vor allem in Gasthäusern und Privathaushalten gespielt. Jährlich finden lokale Turniere statt, und seit einigen Jahren wird abwechselnd in Süd- und Nordtirol eine Gesamttiroler Perlaggenmeisterschaft ausgetragen.



Landeshauptmann Hermann Schützenhöfer

und

die Österreichische UNESCO-Kommission

laden zur

**Urkundenüberreichung
„Immaterielles Kulturerbe“
Österreichische UNESCO-Kommission**

am Freitag, dem 17. Juni 2016

um 11.30 Uhr

und zu einem anschließenden Empfang
in den Planetensaal des Schlosses Eggenberg
Eggenberger Allee 90, 8020 Graz

herzlich ein.